

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 181.

Sonntag den 30. Juni.

1850.

### Bekanntmachung.

Nach der bestehenden Ordnung und im Interesse des Publicums darf ohne unsere ausdrückliche Erlaubnis Niemand, mit alleiniger Ausnahme der im Dienste nach dem Exercirplatz reitenden oder von da zurückkehrenden Communalgardisten und Militärpersonen, das Rosenthalthor zu Pferde passiren.  
Neuerlich vorgekommene Zuwiderhandlungen veranlassen uns dieses Verbot wieder einzuschärfen mit dem Bemerkten, daß Contravenienten nicht allein der Zurückweisung am Thore, sondern nach Befinden auch weiterer Ahndung sich zu gewärtigen haben.  
Leipzig den 25. Juni 1850.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath. Sphofen.

### Die Rathhausuhr

ging Sonnabends den 29. Juni 7 Uhr Morgens 1 Min. 25 Sec. nach.

Am heutigen Sonntage predigen in der Kreuzkirche  
Früh 8 Uhr Herr M. Lampadius.  
Vesper 2 „ „ M. Hoffmann.

### Leipziger Börse, am 29. Juni.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	94 1/2	—	Löb.-Zittauer La. B	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	—	89	Magdeb.-Leipziger	212	—
do. La. B. . . . .	—	—	Sächs.-Schlesische	93 1/4	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche . .	—	86
Chemnitz-Riesa . .	23 3/4	23	Thüringen . . . . .	—	—
do. 10 f.-Sch. . . .	—	—	Wien-Gloggnitz . . .	—	—
do. 100 f.-Sch. . . .	—	—	Wien-Pesther . . . .	—	—
Cöln-Minden . . . .	—	95 3/4	Anh.-Dessauer Land-	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	41 3/4	41 3/8	desbank . . . . .	144	—
Leipzig-Dresdner . .	—	126 1/2	Preuss. Bank-Anth.	—	97
Löb.-Zittauer La. A.	—	—	Oesterr. Bank-Noten	86 1/4	86

### Berliner Börse, am 28. Juni.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 1/2	—	—	N. Schl.Pr. III. Ser. 5 1/2	103	—
Berg-Märkische . . .	—	42	Nordb.Fried.Wilh. 4 1/2	—	41 3/8
do. Priorit. . . . .	5	100	Nordbahn (K. F.) 4	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. . .	—	89 1/2	Oberschles. A. 3 1/2	—	105 1/2
do. Prior.-Actien 4	—	95	do. Prioritäts. . . .	4	—
Berlin-Hamburg . . .	—	85 1/2	Oberschles. B. 3 1/2	—	103 1/2
do. Prior. . . . .	4 1/2	100 3/8	Potsdam-Magdeb. . . .	—	82
do. do. H. Ser. 4 1/2	—	97 1/2	do. Oblig. A. u. B. 4	92 3/4	—
Berlin-Stettin . . . .	—	105 3/4	do. Prior.-Oblig. 5	—	101 1/2
do. Priorität. . . . .	—	105	Rheinische . . . . .	—	39 1/2
Breslau-Freib. . . . .	4	72 1/2	do. Priorität. . . . .	4	75
do. Prior. . . . .	4	—	do. Preference . . . .	4	—
Chemnitz-Riesa . . .	5	—	do. v. Staatgar. 3 1/2	—	—
Cöln.-Minden . . . .	3 1/2	96	Sächs.-Baiersche 4	—	—
do. Prior. . . . .	4 1/2	101 1/4	Stargard-Posen 3 1/2	—	82 3/8
Cracau-Oberschl. 4	—	89 1/4	Thüringische . . . . .	64 3/4	—
do. Prior. . . . .	4	83	do. Priorit. . . . .	4 1/2	96 1/2
Düsseld.-Elberf. . .	—	79 1/2	Wilh.-Bahn . . . . .	4	71
do. Priorität. . . . .	4	89	do. Priorit. . . . .	5	100
Kiel-Altona . . . . .	4	94 1/2	Zarskoie-Selo . . . .	—	79
Magdb.-Halberst. 4 1/2	—	137			
Magdb.-Wittenb. 4 1/2	—	57 1/2			
Mail.-Venedig . . . .	4	—	Preuss. Fonds.		
Niederschl.-Mk. 3 1/2	—	83 1/2	Freiw. Anleihe . . . .	5 1/2	105 3/8
do. Priorität . . . . .	4	94 1/2	Bank-Antheile . . . .	—	97 1/2
do. do. . . . .	5	104 1/2	Pr.St.-Sch.-Sch. 3 1/2	—	86 1/4

Die Börse war heute in günstiger Stimmung, und die meisten Effecten, besonders auf längere Zeit, zu höheren Coursen gefragt.

Leipzig, den 29. Juni. Getreide. Weizen loco 48, Roggen loco 27 bis 28, Gerste loco 18—19, Hafer loco 15. Del. Rüböl loco 11, Mai-Juni, Juni-Juli 11, Sept.-October 11—10 3/4, Octbr.-Novbr., Novbr.-Decbr. 11, Feinöl 11 1/2, Rohöl 13, Delfuchen 2 1/2. Saaten. Raps, Rübren 5.  
Spiritus loco 19 3/4.

Berlin, 28. Juni. Getreide: Weizen poln. 50—54. Roggen loco 27—29, pr. Juni-Juli 26 3/4—1/2, Juli-Aug. 26 3/4—1/2, Sept.-Octbr. 28 1/2. Hafer loco 17—19. Gerste loco große 20—22. Rüböl loco 10 7/12, pr. Juni 10 7/12, Juni-Juli 10 1/2, Sept.-Oct. 10 5/8. Spiritus loco 13 3/8, pr. Juni 13 1/8, Juni-Juli 13 1/8, Juli-Aug. 13 1/8, Sept.-Oct. 14 1/8.  
Roggen ohne Geschäft. Rüböl, Anfangs still, schloß fester; Spiritus war nur zu billigeren Preisen veräußlich.

Paris den 27. Juni.  
5 1/2 Rente baar . . . . . 94. 70.  
3 1/2 „ „ . . . . . 58. 95.  
Nordbahn 448. 25. Bankactien 2175. —.

London den 27. Juni.  
3 1/2 Consols baar und auf Rechnung 95 1/8—96.

### Tageskalender.

#### Dampfwagen-Abfahrten zu Leipzig:

- 1) nach Altenburg und Hof (Nürnberg und München). Personenzüge: Morgens 5, Mittags 12 und Nachm. 5 U.; letzterer Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug Morgens 6 1/2 Uhr.
- 2) nach Berlin über Cöthen (Breslau, Frankfurt a./D. und Stettin). Personenzüge: Morg. 6 1/2 u. Nachm. 3 Uhr.
- 3) nach Berlin über Köberau (Breslau, Frankfurt a./D. und Stettin). Personenzug: Morgens 7 U., combin. Personenzug und Güterzug: Nachmittags 1 Uhr.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Bittau, Prag und Wien.) Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12 1/2 und Abends 5 U. — Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 7 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Dschas.
- 5) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel (Marburg). Personenzüge: Morgens 6 1/2, Mitt. 12 U. und Abends 5 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Erfurt. — Güterzug: Morgens 5 Uhr.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt, Cöln (Meklenburg) und Hamburg. Personenzüge: Morgens 6 1/2, Mittags 12, Nachm. 3 (von Cöthen aus Güterzug) und Abends 5 Uhr. Güterzüge: Morgens 7 1/2 und Abends 6 1/2 Uhr, letzterer Zug mit Uebernachtung in Cöthen.

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10 1/2—3 Uhr.



**Archäologisches Museum** von 11—1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre).

**Gesellen-Verein** Vormittag acht. Zeichen (Fr. Kantz).  
**Del Vecchio's Kunst-Vorstellung**, Markt, Kaufhalle, 10—3 U.

**Theater.** (32. Abonnements-, 9. Actienvorstellung.)  
(Zum letzten Male vor der Urlaubreise des Herrn Widemann):

**Senoveva**,  
Oper in 4 Acten, nach Tieck und F. Hebbel. Musik von Dr. R. Schumann.

Personen:

Silvius, Bischof von Trier, . . . . .	Herr Wilske.
Siegfried, Pfalzgraf, . . . . .	Brassin.
Senoveva . . . . .	Fräul. Rayer.
Edw . . . . .	Herr Widemann.
Margaretha . . . . .	Frau Günther-Bachmann.
Drago, Haushofmeister, . . . . .	Herr Salomon.
Balthasar, . . . . .	Stürmer.
Gaspar, . . . . .	Reißner.
Angelo, . . . . .	Fräul. Zeimer.
Conrad, Siegfrieds Kellner, . . . . .	Herr Steps.
Ritter, Gaisliche, Knappen, Knechte, Vandvolf, Erscheinungen, . . . . .	

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Neugroschen zu haben.

Krank: Frau Post.

**Die Bude**, bezeichnet Nr. 484, auf dem Trödelmarkt, soll Montag den 1. Juli früh 10 Uhr in der Gewandhaus-Auction versteigert werden und wollen die darauf Reflectirenden sie auf ihrem Stande — wo sie bleiben wird — in Augenschein nehmen.

**Steyermärker Eisen** und div. andere Stahlwaaren kommen Montag den 1. Juli in der Gewandhaus-Auction vor.

### Bekanntmachung.

Mehrfache Verwechselungen bestimmen uns zu der Bemerkung, daß die früher unter dem Titel „Chemnitzer Bote und Central-Anzeiger“ erschienene Zeitschrift seit Anfang dieses Jahres, ohne sonst Einrichtung und Tendenz zu verändern, den einfacheren Namen

## Chemnitzer Tageblatt

angenommen hat.

Das Tageblatt ist unbestritten das verbreitetste und zu Bekanntmachungen aller Art am meisten benutzte Blatt in Chemnitz und umliegenden Städten.

Das Blatt erscheint jeden Tag früh und wird schon mit dem um 7 Uhr abgehenden Posten versendet.

Der Preis ist vierteljährlich 17½ Ngr., wofür es von allen sächsischen Postanstalten besorgt wird.

Inserate werden die Spaltzeile mit 6 Pfennigen berechnet.

Die stärkeren Markttagnummern werden als „Central-Anzeiger“ für vierteljährliches Abonnement von 7½ Ngr. besonders abgegeben.

Um Verwechselungen mit dem hier seit drei Monaten unter dem Namen des ehemaligen „Chemnitzer Anzeigers“ zu vermeiden, bitten wir um genaue Bezeichnung unserer Adresse.

Chemnitz, 26. Juni 1850.

Die Expedition des Chemnitzer Tageblattes.

**Lamberts Bibliothek**, Kirchgasse Nr. 5.

**Berg, S. S.**, Leben des Ministers Freiherrn von Stein. 1. 2. Bd. — **Stein, Febr. von**, Denkschriften über deutsche Verfassungen, herausg. v. S. S. Berg. — **Rammer, Fr. v.**, Briefe aus Frankfurt und Paris. 2 Bde. — **Göthe's Briefe** an Frau von Stein. 1. 2. Bd. — **Dersted, S. Ch.**, Der Geist in der Natur. — **Suzot**, Geschichte der engl. Revolution. — **Stifter**, Studien, 5. und 6. Bd. — **Carrer-Bell**, Shirley. 3 Bde.

Praktischen Unterricht im Englischen und Französischen nach der besten Methode erteilt Kindern und Erwachsenen der Sprachlehrer **H. Frosch**, Kopplatz Nr. 6, neben dem Hotel de Prusse.

Unterricht im guten Weisnähen, so wie in allen feinen weiblichen Arbeiten wird erteilt Neukirchhof Nr. 27, 2 Treppen.

**Das Dresdner Journal** wird auch für nächstes Quartal den geehrten Abonnenten in Leipzig täglich Donnerstags zugefandt. Der Preis beträgt vierteljährlich 1¼ Thlr. und werden Bestellungen, so wie Inserate (die Zeile kostet 1 Ngr.) wie bisher in der Verlags-Handlung von **Friedrich Brandstetter** (Grimma'sche Straße Nr. 19) angenommen.

## Waldwolle-Bäder.

Die in der neuesten Zeit so sehr gerühmten balsamischen Bäder von Humboldt's An, zwischen den freundlichen Hügeln von Trebnitz unweit Breslau errichtet, die sich namentlich bei **Drüsenkrankheiten, Bleichsucht, Sicht, Rheumatismus, Hautausschlägen, chronischen Katarrhen, Schleimflüssen** und verwandten Uebeln höchst wirksam bewährten und selbst kaum Raum für dergleichen Hülfesuchende darbieten, sind, dem Wunsche mehrerer hiesigen Herren Aerzte gemäß, nun auch in der Krüger'schen Badeanstalt zu finden, was ich mit Erlaubnis dem verehrten Publicum hiermit anzuzeigen.

Rath Dr. Schmidt.

### Local-Veränderung.

Das Lager feinsten deutscher, englischer und französischer Parfümerien und Toilette-Seifen

## Friedrich Struve,

Inhaber der Preismedaille, befindet sich von heute an Nr. 26 Grimma'sche Straße Nr. 26, dem Fürstenhause gegenüber.

Bei dieser Gelegenheit kann ich nicht umhin einem geehrten Publicum für das mir eine lange Reihe von Jahren geschenkte Wohlwollen und Vertrauen meinen herzlichsten Dank auszusprechen, daran zugleich die freundliche Bitte knüpfend, mich desselben auch in meinem neuen Locale werth zu achten.

Stets wird es mein eifrigstes Bestreben bleiben, nur gute Fabrikate aus meinen Laboratorien hervorgehen zu lassen und durch Redlichkeit und reelle Bedienung das erworbene Vertrauen zu erhalten.

Friedrich Struve,  
Nr. 26 Grimma'sche Straße Nr. 26.

### Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich nicht mehr Weinwandhalle Nr. 3/4, sondern Hainstraße Nr. 27.

Leipzig den 28. Juni 1850.

Carl Ferd. Blöck, Lotterie-Collecteur.

Von heute an befindet sich meine Expedition Brühl Nr. 16. 2 Treppen.

Leipzig, 28. Juni. Rechtsanwalt Winter.

Mein Seilergeschäft befindet sich von heute an meinem frühern Locale gegenüber, Petersstraße Nr. 16.

Leipzig den 29. Juni 1850.

H. Mahler, Seiler.

Carl Baumann, Tapezierer,  
große Fleischergasse Nr. 13 parterre.

Federreinigungsmaschine Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus) früher Schützenstraße Nr. 5.

## Schwarzwollene Spitzen

empfang in großer Auswahl in allen Breiten und verkauft billig  
Alexander Enders,  
am Markt unter den Bühnen.

## Schweißblätter

in Damenkleider, wasserdicht und geruchlos, empfehlen in weiß und farbig  
S. Ettler & Comp.,  
Gewölbe Barfußgäßchen in der Kaufhalle.

Wetzbaumwollene, gedrehte Franzen  
in jeder Breite empfiehlt

Friedrich Schröter, Petersstraße Nr. 42.

## Billiger Verkauf.

Eine Partie 6/8 breite, echtfarb. franz. Kleider-Jaconets in neuesten Mustern, die Elle zu 5 bis 6 Ngr., empfiehlt, um schnell damit zu räumen,  
J. S. Müller, Thomaskirchhof Nr. 1.



## Das Herrenkleider-Magazin und Werkstat

der associirten Schneidermeister, Markt Nr. 3, empfiehlt sich einem geehrten Publicum mit der Versicherung pünctlicher Bedienung.

**Verkauf.** Eine Partie weiße und bunte Sommer-Umschlagetücher werden zu sehr billigen Preisen verkauft Neue Straße Nr. 14, 2. Stage.

**Verkauf.** Eine Partie echtfarbige  $\frac{1}{4}$  breite Kattune werden pr. Elle 37 Pf. verkauft Neue Straße Nr. 14, 2. Stage.

### Etwas sehr Preiswürdiges!

Sommerkleiderstoffe für Damen.

Franz. und engl. Jaconets, die Robe 2—3 Thlr.  
 Franz. Barège, die Robe  $2\frac{1}{2}$ —4 Thlr.  
 Engl. Feinwand und Toile du Nord, die Robe  $1\frac{1}{2}$ —2 Thlr.  
 Phantastie-Stoffe in großer Menge, die Robe 3—5 Thlr.

Seidene Mantillen mit wollenen Spitzen besetzt, um mit dem Rest zu räumen, herabgesetzt auf 4—5 Thlr.  
 Leichte Sommertücher in großer Auswahl, herabgesetzt auf 1—3 Thlr.

Für Herren.

Beinkleider- und Rockstoffe, herabgesetzt auf 3, 5—10 Ngr. die Elle.

Vique-Westen, herabgesetzt auf 8, 12, 15—20 Ngr.

Batist-Halstücher in sehr großer Auswahl, herabgesetzt auf 5—8 Ngr.

bei

**J. H. Meyer,**

Nathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Tynnen von 3—15  $\mu$ f.

Phantastiefracks und Röcke von 10—20  $\mu$ f.

Beinkleider von 3—8  $\mu$ f.

Westen von 2—5  $\mu$ f.

empfehle in großer Auswahl

**Pancratius Schmidt,**

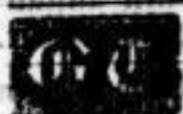
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

### Neue Erfindung.

Kaffee- und Theemaschinen mit Balance, bestehend in 2 Krystallglas- und Porzellan-Gefäßen mit bronzenem oder Neusilber-Garnituren und mechanischer Spirituslampe.

G. B. Holzinger  
 Maschinenbau

Geblichte weiße Waschwämme.



### Stahlfederhalter

von Federposen. Diejenigen, die das Schreiben f. B. mit der Federpose erlernten und aus diesem Grunde sich oft noch nicht mit der Stahlfeder befreundet konnten, werden durch die Erfindung dieses Federhalters das lang Gewünschte und Entbehrte finden. En gros und en detail zu haben bei

Gebrüder Tecklenburg.

Sellen Leim, besonders für die Herren Buchbinder und Hutmacher passend, à Pfd. 4 Ngr., im Str. billiger, Wattenleim à Pfd.  $4\frac{1}{2}$  Ngr., weißen Tischlerleim 5 Ngr., russischen 63  $\mu$  empfiehlt  
 E. Bentler, Nicolaisstr., Amtmanns Hof.

### Siegellack-Fabrik

nebst gründlichen Anweisungen zur Verfertigung aller Sorten Siegellacke ist Familienverhältnisse wegen in Commission zu verkaufen. Nähere Nachweisungen ertheilt auf mündliche oder portofreie Anfrage Louis Appelt, Ritterstraße Nr. 43, 4 Treppen hoch in Leipzig.

### Geschäfts-Verkauf.

Ich bin gesonnen, mein Buchbinder-Geschäft, welches ein bescheiden anständiges Einkommen gewährt, mit Vorräthen und Mobilien so bald wie möglich zu verkaufen, da ich noch in diesem Jahr nach Amerika zu reisen beabsichtige. Das Nähere auf mündliche oder portofreie Anfragen.

Franz Liebscher, Buchbindermeister in Waldheim.

Zu verkaufen ist ein Gut,  $\frac{1}{2}$  Stunde von Leipzig, gute Gebäude und beinahe 50 Acker Feld und Wiesen, lauter Classe 1, 2 und 3, 1440 Steuerereinheiten. Die Forderung ist 13000 Thlr. frei, jedoch würde auch ein kleines Grundstück als Zahlung mit angenommen.

Näheres Goldhahngäßchen Nr. 7 bei **C. Böhme.**

Für 5 Thaler wird verkauft Kottcks allgemeine Weltgeschichte und Supplem. mit 24 Stahlstichen, 11 Bde. in 6 eleg. Einbänden. Das Nähere Rosplatz Nr. 13 beim Hausmann.

Theaterbillets, gut für 15 Ngr., sind zu  $7\frac{1}{2}$  Ngr. in der Conditorei des Herrn Sanisch, Dresden Straße Nr. 37 im „Bienenkorb“, zu haben.

1 Dsd. Theaterbillets à 1 Thlr. sind für 7 Thlr. zu verkaufen Reichstraße Nr. 11 beim Hausmann.

Verkauft werden Theaterbillets, gut für 15 Ngr., zu 10 Ngr. das Stück Ulrichsstraße Nr. 45, 2 Treppen.

Ein Regenbad steht billig zu verkaufen bei **W. Boigt, Klempnerstr., Neumarkt Nr. 36.**

Spiritusgefäße, ca. 500 Eimer, vorzüglich schön, sind zu verkaufen Windmühlenstraße Nr. 51, 1 Treppe.

Zu verkaufen steht ein breiter Rüstwagen nebst mehreren Rädern und 2 Handrollwagen in der goldenen Bregel beim Stellmachermeister Trommler.

### Verkauf.

Auf dem Rittergute Brandis liegt von letzter Ernte eine Quantität ausgezeichnet schöner Erbsen, die gut kochen, so wie ebenfalls eine Quantität vorzüglicher Gerste zum Verkauf vor.

### Camellien-Verkauf.

Hochstämmige und niedrige Camellien in besten Sorten sind in gesunden Exemplaren billig zu verkaufen bei dem Gärtner Niensbagen in Abtmaundorf.

### Nicht zu übersehen!

Vorläufige Bekanntmachung. Zur Anschau einer blühenden *C. cerulescens*, welche ein einziges Mal in Europa zur Vollkommenheit der Blüthe gelangt ist, habe ich mit zwei Blüthenanfängen; wenn selbige zur Vollkommenheit gelangen, werde ich es zur Zeit vorher bekannt machen und mir die Freiheit nehmen, eine Einladung ergehen zu lassen.

**Fr. Bischoff, Uhrmacher in Reudnitz bei Leipzig, Seiteng. 81.**

Von

### Limonade gazeuse,

à l'orange et au Citron,

### Kohlensaurem Wasser

hält fortwährend Lager und empfiehlt dieselben en gros und en detail  
**L. W. Lindner, Ritterstraße Nr. 11.**

### Sodawasser und Limonade gazeuse

(nicht mittelst Brausepulver, Poudre Fèvre, bereitet) empfiehlt im Ganzen und Einzelnen die Fabrik von  
**C. A. Engelhardt, Halle'sche Straße Nr. 9.**

### Empfehlung.

Unterzeichneter, als Anfänger, empfiehlt sich dem geehrten Leipziger und auswärtigen Publicum mit allerhand Bäckereien bester Qualität.  
**Fr. Wilh. Altner,**  
 Bäckermeister, Peterstraße Nr. 32.

Frische Crebhumern und Fromage de Neuchâtel in  
 Auerbachs Keller.



## Neue Matjes-Haringe

empfehle billigst Fr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

**Fetten geräucherten Rheinlachs,  
neue Smyrnaer Tafelseigen,  
echt englische mixed-pickles,  
India-pickles**

empfehle Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

**Einquartierung** wird billig übernommen.

W. Seilmann, Neumarkt Nr. 36.

## Gesuch eines Barbiergehilfen.

Einem jungen, ordnungsliebenden Mann kann sofort eine dauernde Condition zugewiesen werden durch den

Wundarzt Müller in Roswein.

Ein Uhrmachergehilfe findet in einer auswärtigen Stadt dauernde Beschäftigung. Zu erfragen Petersstraße Nr. 8, 4 Treppen.

Nr. 8

alte Burg kann ein guter Meublespolierer dauernde Arbeit erhalten 1 Treppe hoch.

Gesucht wird ein Lehrbursche, welcher Lust hat Bäcker zu werden. Zu erfragen Burgstraße Nr. 23.

Eine Demoiselle, welche in guter Pugarbeit, namentlich in Hüten geübt ist, kann bei mir feste Condition erhalten und auch sogleich antreten.

J. Brieser, Salzgäßchen Nr. 6.

Geübte Blumen-Arbeiterinnen, so wie Lernende werden gesucht Barthels Hof, C. Angermann

Gesucht werden 2 geübte Strohhutnäherinnen. Näheres Halesche Straße Nr. 7, im Hofe rechts 2 Treppen.

Für ein rechtlich erzogenes Mädchen von 15—16 Jahren von auswärts wird ein Dienst gesucht zu Kindern oder in einem Verkauf. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Halesches Gäßchen Nr. 9, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Juli ein ordentliches Stubenmädchen im Münchner Hof.

Gesucht wird ein ordnungsliebendes Dienstmädchen, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht und mit Kindern umzugehen weiß, Burgstraße Nr. 23 parterre.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, Lauchaer Straße Nr. 10b, 3. Etage.

Eine ganz gesunde Amme wird sofort gesucht Petersstraße Nr. 42, 3 Treppen.

Ein Kaufmann, der seit Jahren Fabrikgeschäfte en gros ins entferntere Ausland betrieben hat und dasselbe ehemöglichst aufzugeben Willens ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Anstellung in einer Handlung oder sonst einem Fache, wozu er sich qualificiren würde. Hierauf reflectirende Herren werden gebeten, sich unter der Chiffre M. B. H. 12. posto rostanto Leipzig portofrei weitere Auskunft zu verschaffen.

Ein junger unverheiratheter Mann, Soldat gewesen, im Rechnen und Schreiben geübt, sucht einen Posten als Schreiber, Marktheiser, Hausmann etc. Adressen bittet man bei Hrn. Kaufmann Gruner (blaues Kopf) niederzulegen.

Ein junger Mensch, welcher gute Zeugnisse hat, im Rechnen und Schreiben geübt, wünscht ein baldiges Unterkommen hier oder außerhalb Leipzig. Näheres Mühlgasse Nr. 1, 1 Treppe die Thüre rechts.

Ein junges gebildetes Mädchen von außerhalb wünscht in einem hiesigen Verkauflocal angestellt zu sein. Es wird weniger auf hohen Gehalt, als eine gute Behandlung gesehen. Das Nähere Brühl Nr. 61, 4. Etage.

Eine gute Amme wird von ihrer Dienstherrschaft, welche derselben nicht mehr bedürftig ist, zum Ausfüllen empfohlen Nicolaiskirchhof Nr. 13.

Zu mietzen gesucht wird von ein paar ruhigen Leuten ein freundliches Familienlogis, zu Michaelis zu beziehen, im Preise von 40—50 Thaler, im Kanstädterviertel. Adressen unter J. L. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Von 2 Herren wird ein freundlich meublirtes Logis in der Vor- oder innern Stadt, mit Aussicht auf die Promenade oder in einem Garten, zu dem Preise von 70—80 Thlr. gesucht. Erhöhtes Parterre würde vorgezogen werden. Adressen bittet man Grimma'sche Straße Nr. 31 im Bäckergewölbe baldigst abzugeben.

### Vermietung.

Brühl Nr. 61/479 ist das obere Logis, bestehend aus 4 Stuben, 2 Alkoven, großem Vorsaal, 3 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör, von Michaelis für 80 Thlr. zu vermietzen. Näheres beim Goldarbeiter Ehrhardt daselbst.

Zu vermietzen ist im Hause Nr. 40 in der Schmiedegasse in Stötteritz ein Logis mit einem halben Acker Gartenland an ruhige solide Leute. Näheres bei dem Besitzer daselbst.

Zu vermietzen ist nahe am Markte ein mittleres Gewölbe mit heller Schreibstube und Einrichtung. Nachweisung giebt der Hausmann Schirmer in der Kaufhalle am Markte.

Zu vermietzen ist ein kleines Familienlogis zu 24 Thlr., sogleich zu beziehen, Antonstraße Nr. 12.

Zu vermietzen ist ein Haus, im Garten gelegen, von 7 Piecen, zur Sommerwohnung sich eignend, so wie im Parterre 3 Piecen zum Handel passend. Näheres zu erfragen Köpplag, schwarzes Kopf, zwei Treppen hoch rechts.

Zu vermietzen ist zu Michaelis die zweite und dritte Etage. Neue Straße Nr. 13 parterre zu erfragen.

Zu vermietzen ist zu Michaelis ein freundliches Logis, bestehend aus 4 Stuben und 4 Kammern nebst Zubehör. Das Nähere Lauch. Str. 20 parterre.

Zu vermietzen ist von Michaelis d. J. an ein Logis für 60 Thlr. in dem in der Katharinenstr. Nr. 16 gelegenen Hausgrundstücke.

Adv. Stiefede.

Ein Familienlogis ist sofort zu vermietzen und gleich zu beziehen, im Preise jährlich 28 Thaler, Reudnitz, Leipziger Gasse Nr. 106.

Zu vermietzen ist von Michaelis an ein Logis, bestehend in zwei Stuben, Alkoven, Küche, Kellerabtheilung und Holzraum, große Windmühlenstraße Nr. 2, 1 Treppe zu erfragen.

Zu vermietzen ist von Michaelis d. J. an ein Logis für 40 Thlr. in dem in der Katharinenstr. Nr. 16 gelegenen Hausgrundstücke.

Adv. Stiefede.

Zu vermietzen ist eine meublirte Stube an einen anständigen Herrn Reichels Garten am alten Hofe, Thesings Haus, 1. Et.

Zu vermietzen ist eine meublirte Stube mit Alkoven vorn heraus und sogleich zu beziehen Reichstraße, Selliers Haus vierte Etage bei W. Rahnt.

Zu vermietzen ist ein ausmeublirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn 1. Etage kleine Fleischergasse Nr. 16.

Reizer Straße Nr. 23 ist eine meublirte Stube nebst Schlafkammer an einen Kaufmann oder Beamten zu vermietzen. Das Nähere daselbst 2 Treppen links.

Zu vermietzen ist eine freundliche Kammer als Schlafstelle gr. Windmühlenstraße Nr. 35 parterre.

Zu vermietzen ist eine freundliche meublirte Stube mit Alkoven, vom 1. Juli an, Neukirchhof Nr. 14, 4 Treppen.

Zu vermietzen ist eine einzelne freundliche Kammer mit oder ohne Bett lange Straße Nr. 20 bei Riefewetter.

Zu vermietzen ist sogleich eine meublirte Stube und Kammer Burgstraße Nr. 21, 1 Treppe.

Zu vermietzen ist sogleich eine gut meublirte Stube nebst Alkoven Petersstraße Nr. 37/28, 4 Treppen vorn heraus.

Zu vermietzen ist an einen oder 2 Herren ein Wohn- und Schlafzimmer Lehmanns Garten, 1. Haus 3 Treppen rechts.

Zu vermietzen ist billig eine ausmeublirte Stube Feuerfugel bei C. J. Soldater.



Zu vermietthen sind drei an einander stoßende elegante Stuben, getheilt oder zusammen, Lehmanns Garten, 2. Haus, zweite Etage rechts.

Zu vermietthen und sogleich zu beziehen ist in der kleinen Windmühlengasse Nr. 7 B, eine Treppe hoch eine hübsche Stube nebst Kammer mit Meubles.

In Eutrich Nr. 30 ist noch eine Sommerwohnung zu vermietthen, wobei auch Gelegenheit zum warmen Baden. Preis 10  $\frac{1}{2}$ .

Ein nettes Stübchen ist als Schlafstelle zu vermietthen Brühl Nr. 83, im Hofe 1 Treppe, bei Häsele.

Zwei freundliche Schlafstellen sind offen Salzgaschen Nr. 6, 2 Treppen.

Zwei Schlafstellen, an der Promenade, sind kleine Fleischergasse Nr. 11, 3 Treppen zu vermietthen.

Offen sind 2 Schlafstellen Theatergasse Nr. 5 parterre auf die Promenade.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube, sehr freundlich, Dessauer Hof, bei G. Sellmann.

Offen sind Schlafstellen für solide Herren Petersstr. Nr. 39, 2. Etage.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen vorn heraus an Herren Johannisgasse Nr. 43.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen Reichels Garten, alter Hof Nr. 10, 1 Treppe bei Jacobi.

### Enslens Kundgemälde,

(Kopplag Nr. 12.)

Dem kunstliebenden Publicum erlaube ich mir die ergebenste Anzeige zu wiederholen, daß die perspectivischen Darstellungen von Rom, Neapel, Venedig, Florenz, Ofen und Pesth, Frankfurt a. M. etc., nur noch kurze Zeit zu sehen sind. Das Local ist von 9 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends eröffnet.

### Thespis. 2. Sommerfest.

Sonntag den 7 Juli

(Höhne's Salon in Eutrich.)

Billets sind zu haben bei Hrn. Wagner, gr. Fleischergasse 6.

### Humoristen.

Donnerstag den 4. Juli Abendunterhaltung. Billets sind abzuholen Katharinenstr. 19. Die Vorsteher.

### Tanzunterricht.

Montag den 8. Juli erste Übungsstunde.

Mittwoch den 10. Juli erste Unterrichtsstunde im Saale der löbl. Schneiderinnung. August Witzleben, Tanzlehrer, Nicolaisstraße Nr. 14.

Heute Sonntag (bei ungünstiger Witterung) Abends 6 Uhr Frauen-Collegium. Morgen Montag 8 Uhr. Hermann Friedel.

### Schützenhaus.

Morgen Montag den 1. Juli

### Concert,

zu dessen Besuch hiermit ergebenst einladet das Musikchor von C. Fischer.

### BONORAND.

Sonntag den 30. Juni

### Concert vom Stadtmusikchor.

Anfang 3 Uhr. Das Nähere besagen die Programme. Fr. Niede, Director.

### ODEON. Ballmusik.

Das Musikchor des Director J. Lopitzsch.

### Schweizerhäuschen. Heute Sonntag Concert.

Die Programme enthalten die aufzuführenden Musikstücke. Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von C. Fischer.

### Leipziger Salon.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Das Musikchor von J. G. Hauschild.

### TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.

Heute Sonntag

Anfang 3 Uhr.

Das Musikchor von W. Wend.

### Morgen Montag großes Concert im Tivoli-Garten.

### Wiener Saal. Concert und Tanzmusik.

Heute Sonntag

Das Musikchor v. W. Wend.

### COLISEUM. Heute Sonntag u. Montag starkbesetzte Tanzmusik (2 Länze 1 Mgr.).

Das Musikchor v. Hermann.

### Sonst Mey's Kaffeegarten.

Heute Abendunterhaltung und diverse feine Kuchen.

### Concert in Stötteritz

heute Sonntag von Hauschild,

wobei Allerlei, Gänsebraten, Bohnen mit Zunge, große Krebse, neue Kartoffeln mit neuen Härtlingen, Beefsteaks etc., Kirsch-, Stachelbeer-, doppelt gefüllter Himbeer- und Johannisbeerkuchen, Spritz- und mehrere Kaffeekuchen, feine Döllnitzer Gose etc. Schulze.

### Thonberg.

Heute zu Kirsch-, Stachelbeer- und verschiedenen Sorten Kaffeekuchen, warmen Speisen, worunter neue Kartoffeln; die Biere sind zu empfehlen. Es ladet ergebenst ein W. Friedemann.

### Oberschenke in Gohlis.

Heute Sonntag Concert.

Das Musikchor von C. Starke.

### Restauration Schönefeld.

Heute Allerlei mit Cotelettes, Fricandeaux mit Sauce, Kal etc., frischen Kuchen und ff. Wernesgrüner Weißbier.

### Turn- und Schaufelbelustigungen.

Franz Lüders.

### Gasthof zu Paunsdorf.

Zur Nachfeier des Johannisfestes heute Sonntag ladet zu frischen Kuchen, feinen Bieren und kalten und warmen Speisen ergebenst ein W. Becker.

NB. Die geehrten Herrschaften werden dringend ersucht, Biere, welche nicht wohlschmeckend sind, zurückzugeben, um selbiges mit anderem umzutauschen. Der Obige.

### Abtnaundorf.

Heute Sonntag zu verschiedenem frischen Gebäck, diversen Speisen und Getränken nebst starkbesetzter Concertmusik ladet ich ergebenst ein. Aug. Leuchte.

### Restauration Schkeuditz.

Heute Concert und Ballmusik.

### Gasthof in Lindenau.

Zu verschiedenen Kuchen, guten Speisen und Getränken ladet ich heute ergebenst ein. C. Jahn.



## Extrafahrt von Leipzig nach Paris und zurück.

Die Theilnehmer an dieser Fahrt werden ersucht, ihre Anmeldungen den Herren **Hammer & Schmidt** in Leipzig so schnell als möglich zugehen zu lassen, da das Zustandekommen des Unternehmens durch die Zahl der Theilnehmer bedingt ist, worüber das Nähere aus dem Programm zu ersehen, welches für 1 Ngr. zu haben Petersstraße Nr. 31 parterre.

## Extrafahrt von Leipzig nach Gaspawitz

heute Sonntag den 30. Juni 1850 auf der S.-B. Staats-Eisenbahn. Abfahrt halb 2 Uhr, Rückfahrt halb 9 Uhr. Mit gütiger Bewilligung des Herrn Domherrn Dr. Friederici wird daselbst im Park und in den Anlagen ein ländliches Nachmittagsvergnügen stattfinden, wobei das verstärkte Musikchor des 4. Bat. Leipz. Communalg. das Concert übernommen hat. Zwei Herren Restaurateure aus Leipzig werden durch Errichtung hinlänglicher Buffets die geehrten Theilnehmer mit guten Speisen und Getränken aufs Beste bedienen. Das Esel-Wettrennen mit Prämien erfolgt punct 4 Uhr. Billets für Hin- und Rückfahrt nebst Musik sind à 8 Ngr. zu haben Hallesche Straße, halber Mond in der Conditorei, und kleine Fleischergasse Nr. 28 im Sigarrongewölbe.

## Local-Veränderung.

Mit dem heutigen Tage habe ich mein zeitweiliges Local (niederer Park Nr. 5) verlassen und habe meine Restauration **Brühl Nr. 41**, gegenüber dem Georgenhanse, aufs Freundlichste eingerichtet. Für einen guten, kräftigen Mittagstisch, Abonnement monatlich 3 1/2 Thlr., à Port. 4 Ngr., ff. Bouillon, Lichtenhaynes, Wäd-niger, als auch für seine diverse Lagerbiere ist bei prompter Bedienung bestens gesorgt.  
Leipzig den 28. Juni 1850. **E. Walch, Brühl Nr. 41.**

## Grosser Kuchengarten.

### Heute Sonntag Concert.

verbunden mit **Turnübungen**, und zwar in folgender Weise: **I. Theil** Arabesken. **II. Theil** Turnübungen an Apparaten. **III. Theil** Pyramidenbau. **IV. Theil** Tableaux, als: a. Stephanus Steinigung; b. Tod des Dentatus; c) Catalina's Leichman wird auf dem Schlachtfelde entdeckt; d. Tiberius wird auf Befehl des Marco erstickt; e. Ueberfall; f. Empfindungen an den Gräbern zu Kopolna; g. Etude; h. auf Verlangen: Trinktableaux.  
Anfang 4 1/2 Uhr. Entrée für Herren 5 Ngr., für Damen 2 1/2 Ngr. **G. Mohl.**

## Zweinaundorf.

Heute Sonntag den 30. Juni starkbesetztes **Concert** (Hornmusik) in dem herrschaftlichen Kaffeegarten, wozu ergebenst einladet **Fr. Grabant.**

## Waldschlößchen zu Gohlis.

### Heute Sonntag den 30. Juni Concert.

Das Musikchor des 4. Bataillons Leipz. Communalg.

## Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Sonntag **Concert und Tanzmusik**. Mit frischem Obst- und Kaffeekuchen in großer Auswahl, so wie verschiedenen andern guten Speisen und Getränken werden wir bestens aufwarten und laden dazu ergebenst ein.  
NB. Morgen Montag **Schlachtfest**. **Berbe & Jürges.**

**Walballa, Hofplatz Nr. 10**, empfiehlt eines der vorzüglichsten bairischen Biere à Töpfchen 1 Ngr. 5 Pf. **E. Kräftschmar.**

**Morgen Schlachtfest**, wozu ergebenst einladet **E. Paul, Deltschauer Bieriederlage, Bahnhofstraße Nr. 19.**

**Kaisers Salon.** Heute und alle Sonntage im Sommer gut besetzte Tanzmusik (2 Tänze 1 Ngr.).

## Felsenteller bei Lindenau.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß außer den gewöhnlichen guten Bieren das so beliebt gewordene Salvatorbier heute wieder direct aus dem Eiskeller verzapft wird, zu dessen Besuche freundlichst einladet **die Restauration.**

## Brandbäckerei.

Heute Sonntag empfiehlt Kirsch-, Stachelbeer-, Suister, Spritz- und div. Kaffeekuchen, morgen Speckkuchen, ergebenst **E. Hentschel.**

**Puttrisch.** Montag den 1. Juli erstes Sommer-**Söhnle**, wozu ergebenst einladet **E. Schirmer.**

## Heute Schlachtfest in Plagwitz,

wobei ich mit frischer Wurst und Wellsuppe, so wie mit andern Speisen und guten Getränken und einer reichlichen Auswahl Kuchen bestens aufwarten werde. **Düngefeld.**

## Gosenthal.

Heute Sonntag **Schlachtfest** nebst feiner Döllniger Gose, wozu ergebenst einladet **E. Bartmann.**

## Grüne Schenke.

Zu verschiedenen Sorten Kuchen, warmen und kalten Speisen ladet ergebenst ein **Jäger.**

## Drei Möbren.

Heute Sonntag ladet zu Kirsch- und Kaffeekuchen und reicher Auswahl Speisen, extrafeinem Bier ein geehrtes Publicum zu zahlreichem Besuch ergebenst ein. Zur Unterhaltung ein gesellschaftliches Regelvergnügen. Morgen Speckkuchen u. div. Speisen. **Dehisch.**

## Acaciengarten zu Meudnis.

Heute Sonntag Kirsch-, Johannisbeer- und mehrere Kaffeekuchen. **F. Rudolph.**

## Acaciengarten zu Meudnis.

Montag den 1. Juli ladet zu Cotelettes oder Zunge mit Allerlei ergebenst ein **F. Rudolph.**

## Gosenschenke in Puttrisch.

Heute Sonntag und morgen Montag starkbesetztes **Concert**. Das Musikchor von **E. Gauslein.**

## Gosenschenke in Puttrisch.

Morgen Montag **Schlachtfest**. **H. Seyser.**



### Gasthof zum Helm in Cutrißsch.

Heute Sonntag ladet zu selbstgebackenem Kuchen und morgen Montag zum Schlachtfest ergebenst ein **G. Söhne.**

### Leipziger Feldschlößchen.

Heute Sonntag großes Schlachtfest, Auswahl in Wurst, delicate Wellsuppe und neue saure Gurken, feines Lagerbier und Gose. Um zahlreichen Besuch bittet **K. Schulze.**

### Crottendorf.

Heute Sonntag ladet zu frisch gebratenem Schinken und Käse-käulchen ergebenst ein **Eröbs** zum goldnen Stern.

Täglich frischen blauen Mal und ff. Bairisches Stöckler-Lagerbier von vorzüglicher Güte und Feinheit empfiehlt **Primavest's Restauration, Hainstraße Nr. 31 im Keller.**

### Heute Abend Stockfisch. Bollmächer.

#### Die Baiersche Bierstube

von **C. F. Schatz, Ritterstraße Nr. 44,** ladet morgen früh zum Speckkuchen ergebenst ein. Zugleich die ergebene Anzeige, daß das Billard von jetzt an in der 1. Etage aufgestellt ist.

Heute früh Speckkuchen; zugleich empfehle ich mein feines Lager- und Baiersches Bier.

**C. F. Feller, kleine Fleischergasse Nr. 7.**

Morgen früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei **August Leube, Nicolaistraße Nr. 6.**

Heute früh zu Speckkuchen und einem Glas feinen Sommerbier ladet ergebenst ein **Robert Pflock** am Barfußberge.

Heute ladet zu Kirsch- und Heidelbeerkuchen ergebenst ein **Jacobs Restauration** in Reichels Garten.

Verloren wurde ein kleiner Secretairschlüssel. Um gefällige Rückgabe wird gebeten **Fleischerplatz Nr. 3 parterre.**

Verloren wurde gestern Vormittag von der Johannisgasse bis Augustusplatz das Dienstbuch der **Henriette Hemmann,** welches man gegen Belohnung abzugeben bietet **Johannisg. 20 bei Barth.**

Verlaufen hat sich am Sonntag den 23. Juni ein kleiner schwarzer Hund mit blauem Halsband und Steuerzeichen, auf den Namen **Ali** hörend. Segen angemessene Belohnung abzugeben **Markt, Kochs Hof in der Rügenbude.**

#### Gefunden

ein Stück schwarze Florspigen. Auskunft in der Expedition d. Bl.

Eine geehrte Theaterdirection hätte v'ele Dpernfrende zum größten Danke verpflichtet, wenn sie Herrn **Widemann,** anstatt in **Genoveva,** in dem vorige Woche schon angezeigten **Barbier** von **Sevilla** das letzte Mal vor seiner Urlaubsreise hätte singen lassen. **Viele,** welche erstere Dper zur Genüge gehört haben.

Meinem kleinlichen gallensüchtigen Verläumber **Al. Nr. nein** — einen großen Dank! **C. Döll, Tischler.**

Lieber **M....t,** wäre es nicht möglich, daß ich morgen Abend um 9 Uhr bei dir einen Besuch abstattete? — — —, .....

Dem **Leipziger Zweigverein zur Gustav-Adolf-Stiftung** sind im laufenden Verwaltungsjahre aus den Land-Parochien nachträglich fürs vorige Jahr:

am 13. Novbr. 1849 vom Hilfsverein Schönfeld		50	27	—	Pf.
= 30. " " von Kleinschocher mit Plagwitz, Schleußig und Großmittig		13	19	3	"
= 2. Januar 1850 von Zöbiger	14	11	—	—	Pf.
Gausch	7	25	5	—	"
Deßch und Cospuden	1	12	5	—	"
Prödel	—	25	—	—	"
= 3. " " von Eröbern	2	10	—	—	"
Eröstewitz	—	3	5	—	"
Wachau	3	3	—	—	"

für das laufende Verwaltungsjahr aber von **Lüßchena** mit **Hänichen**

eingeliefert worden. Wir danken für diese Liebesgaben um so freudiger, je dringender die täglich an unsern Verein ergehenden Anforderungen sind; wir bitten aber eben deshalb diejenigen Parochien, in denen die Sammlungen für unsern Verein noch in Rückstand sind, dieselben freudig vorzunehmen. Es werden in der nächsten Zeit sämtlichen Parochien unsers Vereins neue Sammelbücher nebst andern Unterlagen überkommen, und, so lange der Centralverein seine Bücher mit dem 1. Novbr. abschließt, diejenigen Beträge, welche bis zum 28. Decbr. in Leipzig eingezahlt werden, in der laufenden Jahresrechnung Aufnahme finden.

Leipzig im Juni 1850.

Der Vorstand des Leipziger Zweigvereins zur **G.A.-St.**

### Besondere Empfehlung!

Wer etwas Vorzügliches an feinen sowohl als weißen und schwarzen Bäckereivaren haben will, wende sich in die Bäckerei **Petersstraße Nr. 32.**

Mehrere sehr zufriedene Kunden.

Dem Fräulein **Emma Böhm** gratulirt zu ihrem heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen **S.**

Dem Fräulein **S...** wird zu ihrem 21. Wiegenfeste aufs herzlichste gratulirt.

Unserm Freunde zu seinem Wiegenfeste ein vierfaches Hoch!

**Roß-hoch-schild-hoch-bau-hoch-schild-hoch!**

Verpätet. Meinen herzlichsten Dank für das mir am 25. d. M. dargebrachte schöne Ständchen. **P. P.**

### Bei günstiger Witterung

findet das Sommervergnügen heute noch statt. **Abmarsch** große **Funkenburg 1/2 Uhr. Thate & Sp. Nr. 9.**

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung wird heute den 30. Juni 1850, Nachmittags 3 Uhr, in der Bierhalle (gr. Windmühlenstraße) abgehalten.

Das Directorium des Todtenopfervereins **Atropos. G. A. Leonhardt.**

Die Verlobung ihrer zweiten Tochter **Emilie** mit dem Herrn **Louis Dumont** zeigen Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst an

Leipzig, 28. Juni 1850. **W. Proß** und Frau.

**Emilie Proß. Louis Dumont.**

Ihre am heutigen Tage vollzogene eheliche Verbindung beehren sich Freunde und Verwandten nur hierdurch anzuzeigen

**Carl Alex. Winter. Henriette Winter, geb. Mund.**

Leipzig den 29. Juni 1850.

Heute beschenkte mich meine liebe Frau mit einem gesunden Mädchen. Leipzig, den 28. Juni 1850.

**F. A. Voigt. W. Voigt, geb. Stölzner.**

Heute entschlief nach langen Leiden meine geliebte Frau **Julie** geb. **Liebing.** Sieben Kinder beweinen mit mir den frühen Tod der liebevollsten, sorgsamsten Mutter.

Leipzig den 29. Juni 1850. **Franz Köhler.**

Heute in der sechsten Morgenstunde entschlief nach kurzem, aber leidensvollem Krankenslager sanft und ruhig meine gute liebe Frau **Auguste** geb. **Ende** in der Blüthe ihres Lebens, ihrem noch nicht vollendeten dreißigsten Jahre.

Tiefbetrübt über ein so hartes Schicksal, das mir ein liebes theures Weib, meinen zwei unerzogenen Kindern eine sorgende und pflegende Mutter und der Mutter eine liebende Tochter geraubt; widme ich diese Trauerkunde allen Freunden und Verwandten und bitte um stille Theilnahme, zugleich im Namen der tiefgebeugten Mutter. Leipzig den 29. Juni 1850.

**Emmerich Kaltschmidt.**



# Turnhallen-Actien-Gesellschaft.

Bei der heute laut §. 4 der Statuten vorgenommenen Ausloosung sind folgende 11 Stück Turnhallen-Actien:  
**Nr. 9, 114, 239, 6, 243, 144, 296, 355, 21, 284, 15,**  
 gezogen worden, und gleichwie die am **30. Juni** a. c. fälligen Zinsabschnitte Nr. 3 von diesem Tage an bei dem Rechnungsführer  
 des allgemeinen Turnvereins

Herrn **Anton Mayer, Firma Frege & Co.,**

zu erheben.

Von den im vorigen Jahre gezogenen 15 Stück Actien sind die  
**Nr. 435, 455, 456, 466,**  
 so wie von der Ziehung im Jahre 1848 die  
**Nr. 218**  
 noch zurück — letztere erlischt laut §. 18 mit 28. dieses Monats.  
 Leipzig 21. Juni 1850.

Der Vorstand der Turnhallen-Actien-Gesellschaft.  
**Stengel.**

## Gemeinde-Versammlung.

Dienstag den 2. Juli Abends 1/2 8 Uhr im Saale der I. Bürgerschule.  
 Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht über die Verwaltung des vorigen Jahres.  
 2) Ernennung der Revisoren von der Gemeinde.  
 3) Vorlage der revidirten Geschäftsordnung des Ältesten Collegiums.

Da §. 3 tief ins Leben der Gemeinde eingreift, so ist das Erscheinen aller Gemeindeglieder besonders wünschenswerth.

Der Vorstand der Christkatholischen Gemeinde.

## Freie Gemeinde. Heute Nachmittag um 2 Uhr religiöse Versammlung.

### Ungekommene Reisende.

Artois, Kfm. v. New-York, gr. Blumenberg.  
 Albert, Appellat.-Rath v. Bernburg, H. de Bav.  
 Adelmei, Frau v. Greußen, und  
 Auerbach, Rent. v. London, St. Breslau.  
 Bayrhoffer, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamb.  
 Beutler, Agent v. Dresden, St. Dresden.  
 Bürger, Kirchenvorsteher v. Brimkenau, und  
 Billing, Kfm. v. Oera, gr. Baum.  
 Biedermann, Frau v. Bernburg, Hotel de Bav.  
 Benfemann, Kfm. v. Königsberg, gr. Blbg.  
 Bock, Frau v. Hanau, Eisenbahnstr. 8.  
 Busch, Frau v. Hamburg, und  
 Wendit, Kfm. v. Fürth, Palmbaum.  
 Bothen, Frau v. Dresden, und  
 Breibisch, Fabr. v. Zittau, St. Nürnberg.  
 Claudius, Rath v. Philippsthal, Palmbaum.  
 Collin, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Gotha.  
 Diepcker, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischerg. 7.  
 Dieze, Oberamt v. Neubesen, Hotel de Bav.  
 Edelheiser, Fel. v. Greußen, St. Breslau.  
 Egermann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.  
 Enjmann, Federhdt. v. Dörnberg, Petersstr. 37.  
 Elmendorff, Fräul. v. Altona, gr. Blumenberg.  
 Fischer, Kfm. v. Glauchau, und  
 Fiedler, Kfm. v. Altenburg, St. Gotha.  
 Faun, D. v. Bamberg, St. Nürnberg.  
 v. Fabrice, Adjut. v. Dresden, Hotel de Bav.  
 Fuchs, Kfm. v. Guben, g. Sieb.  
 Gehe, Cond. v. Wien, Rohrs H. garni.  
 Gerhardt, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.  
 Gschwender, Kfm. v. Jümmersstadt, St. Breslau.  
 v. Göthe, Tonkünstler v. Weimar, St. Rom.  
 Grunfeld, Kfm. v. Preßburg, St. Wien.  
 Hastelt, Fabr. v. Harburg, Hotel de Pol.  
 Hamburg, Kfm. v. Frankf. a/M., gr. Blbg.  
 Heper, Kfm. v. Auerbach, St. Gotha.  
 Israel, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.  
 Jesumann, Oberförster v. Greiz, St. Breslau.  
 Kämena, Kfm. v. Bremen, St. Hamburg.  
 Klebel, Pastor v. Wals, St. Rom.  
 Körner, Kfm. v. Schneeberg, St. Nürnberg.  
 Kreißig, Rentbeamter v. Augustsburg, Rohrs  
 H. garni.  
 Knoll, Kfm. v. Auerbach, Stadt Gotha.  
 v. Klising, Part. v. Gisleben, Hotel de Pol.  
 Kerpfcher, Kfm. v. Meerane, St. London.  
 Runge, Amtm. v. Gotha, St. Dresden.  
 Lehre, Frau, und  
 Lehre, Regoc. v. Berlin, Hotel de Pol.

Lang, Kfm. v. Plauen, St. Nürnberg.  
 Landesmann, Kfm. v. Teplitz, g. Sieb.  
 Mankow, Frau v. Hamburg, und  
 Meyer, Part. v. Dresden, Palmbaum.  
 Meier, Kfm. v. Magdeburg, Rohrs H. garni.  
 Mohr, Kfm. v. Schneeberg, und  
 Meyer, Part. v. Langermünde, St. Nürnberg.  
 Meyer, Part. v. Hamburg, Hotel de Pol.  
 Möller, Kfm. v. Bielefeld, und  
 Noes, Kfm. v. Warschau, Hotel de Bav.  
 Reißner, Kfm. v. Frankf. a/M., und  
 Mehren, Docent v. Gopenhagen, St. Gotha.  
 Rayrho, Part. v. Warschau, und  
 Meyer, Kfm. v. Stuttgart, St. Hamburg.  
 Malm, Schuhmachrstr. v. Greußen, St. Breslau.  
 Märkisch, Obef. v. Sorau, gr. Baum.  
 Kollau, Part. v. Ostrau, Palmbaum.  
 Niemann, Dek. v. Johannegeorgenstadt, g. Sieb.  
 Rejnash, Kfm. v. Glauchau, St. Nürnberg.  
 Oberndörfer, Kfm. v. Fürth, Palmbaum.  
 Oshoweli, Part. v. Warschau, St. Hamburg.  
 Pabst, Revierförst. v. Beerendorf, Dresden. Str. 20.  
 Poczta, Kfm. v. Glauchau, St. Wien.  
 Pflaum, Kfm. v. Nördlingen, Palmbaum.  
 Post, D. v. Bremen, Hotel de Bav.  
 Pehmöller, Kfm. v. Hamburg, und  
 Preyer, Part. v. London, gr. Blumenberg.  
 Reiß, Kfm. v. Frankf. a/M., und  
 Rohde, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Bav.  
 Rödel, Musiker v. Bremen, Palmbaum.  
 Riepl, Frau v. Dresden, St. Nürnberg.  
 Rosenfeld, Kfm. v. Schneeberg, Rohrs H. garni.  
 Respinger, Part. v. Paris, gr. Blumenberg.  
 Richter, Fabr. v. Peine, Hotel de Pol.  
 Ruckdeschel, Kfm. v. Oera, gr. Baum.  
 Schneider, Commerz.-Rath v. Hamburg,  
 Spindler, Kfm. v. Elberfeld, und  
 v. Seydewitz, Graf, Kammerh. v. Pulzwerda,  
 Hotel de Baviere.  
 Schulze, Kfm. v. Waldheim, g. Hahn.  
 Streber, Commis v. Berlin, und  
 Stauf, Kfm. v. Plauen, Palmbaum.  
 Stryk, Banq. v. Philadelphia,  
 Schwan, Prof., D. v. Dresden, und  
 Sommermeyer, Fabr. v. Magdeburg, H. de Pol.  
 Schmiß, Kfm. v. Livorno, gr. Blumenberg.  
 Schumann, Pastor v. Ramsdorf,  
 Schneider, Bankmstr. v. Götzen,  
 Schmutterer, Kfm. v. Breslau, und

Schmidt, Kfm. v. Callenberg, St. Nürnberg.  
 Schlesinger, Kfm. v. Leeds,  
 Serrie, Obef. v. Paris,  
 Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, und  
 v. Safft, Generalleutn. v. Breslau, H. de Bav.  
 Schlobach, Pechfedereibes v. Durchwehna, g. Sieb.  
 Schmiß, Kfm. v. Rheydt, und  
 Seyde, Kfm. v. Ronneburg, St. Gotha.  
 Schmieder, Kfm. v. Meerane, St. London.  
 Schirmer, Part. v. Hamburg, Rosenthalg. 2.  
 Schneider, Kfm. v. Halle, Rohrs H. garni.  
 Stof, Förster v. Bloß, St. Breslau.  
 Schacke, Part. v. Erfurt, und  
 Schulze, Frau v. Berlin, Hotel de Russie.  
 Thauselder, Frau v. Gersdorf,  
 Thiele, Frau v. Braunschweig, und  
 Thauselder, Förster v. Floß, St. Breslau.  
 Teichert, Beamter v. Dresden, g. Hahn.  
 Tancree, Insp. v. Berlin, Hotel de Pol.  
 v. Treuenfels, Frau v. Schwerin, gr. Blbg.  
 Tell, Stud. r. Halle, St. Nürnberg.  
 Uhlmann, Kgbes. v. Görlitz, Hotel de Pol.  
 Ufer, Briefträger v. Barchwitz, w. Schwan.  
 Vester, Geometer v. Merseburg, goldn. Hahn.  
 Vitzthum v. Gäßstädt, Graf, Kgbes. v. Dresden,  
 St. Rom.  
 Vonhof, Kfm. v. Meerane, St. London.  
 Wilken, königl. Garten-Dbergehilfe v. Potsdam,  
 Rudolphstraße 1649.  
 Wiprecht, Kfm. v. Oera, und  
 Wessel, Fabr. v. Drammen, St. Hamburg.  
 Wackwitz, Obef. v. Rittwitz, und  
 Wende, Geometer v. Berlin, Palmbaum.  
 Weigel, Kfm. v. Oerwitz, und  
 Winterstein, Oberförster v. Greiz, St. Breslau.  
 v. Westenholtz, Kfm. v. Hamburg,  
 v. Warnaw, Beam. v. Wien, und  
 Wünschel, Wachtmstr. v. Werdau, H. de Bav.  
 Weiß, Frau v. Hannover,  
 Wassermann, Regoc. v. München, und  
 Weddington, Consul v. Rio de Janeiro, Hotel  
 de Pologne.  
 Wippoldt, Kfm. v. Dresden, St. Gotha.  
 Warburg, Frau v. Hannover, gr. Blumenberg.  
 Walther, D. v. Dresden, Hotel de Russie.  
 Weber, Handelsm. v. Neuhütten, w. Schwan.  
 Zergenthaler, Förster v. Gersdorf, St. Dresl.  
 Zover, Kgbes. v. Posen, Hotel de Bav.  
 Zadel, Frau v. Berlin, Hotel de Russie.

## Schwimmanstalt. Temperatur des Wassers Mittags 12 Uhr 16 $\frac{1}{2}$ ° R.

Druck und Verlag von **G. Holz.**